



www.hennigsdorf.de

Demografiebericht 2015

Stadt Hennigsdorf



Stadt Hennigsdorf



Familiengerechte Kommune
Hennigsdorf
Zertifikat bis 06/2016



Oranienburg
Hennigsdorf
Velten

Ganz nah bei **BERLIN** –
Ganz vorn in **BRANDENBURG**



Demografiebericht 2015 Stadt Hennigsdorf

Liebe Hennigsdorferinnen und Hennigsdorfer,

Hennigsdorf ist erneut gewachsen, die Zahl der Mitbürger hat sich um 128 Personen erhöht. Damit hatte Hennigsdorf Ende 2014 knapp 26.000 Einwohner.

Vor einigen Jahren wurde unserer Stadt noch eine Bevölkerungsabnahme bis auf 20.000 Einwohner vorhergesagt. Das Gegenteil ist eingetreten: Durch eine stetig steigende Attraktivität zieht Hennigsdorf immer mehr Menschen von außerhalb an, die unser Leben bunt und vielfältig machen.

Insbesondere der Erziehung und Ausbildung der Kinder und Jugendlichen in Hennigsdorf gilt unsere ganze Aufmerksamkeit. Hierzu wurden im Jahr 2014 durch den Ausbau bestehender Kindertagesstätten bereits die erforderlichen Maßnahmen eingeleitet, der Ausbau schulischer Einrichtungen ist für die nächsten Jahre entsprechend dem dann bestehenden Bedarf in Planung.

Auch aus dem Ausland kommen vermehrt Neubürger zu uns. Ein Teil von ihnen wird dauerhaft in Hennigsdorf wohnen bleiben. Die Integration dieser Menschen in unser Gemeinwesen ist eine Aufgabe, der sich die Stadtverwaltung verantwortungsbewusst annimmt, die aber auch die Mithilfe aller Hennigsdorferinnen und Hennigsdorfer erforderlich macht. Hier steht die gegenseitige Rücksichtnahme an erster Stelle, aber auch der Wille zum Kennenlernen und zum gemeinsamen Miteinander. Wenn uns dieses gelingt, wird unsere Stadt mit ihrer Vielfalt und ihrem bunten Leben noch ein bisschen lebendiger und attraktiver werden, wovon wir alle in der Zukunft profitieren können.

Ihr Bürgermeister

Andreas Schulz

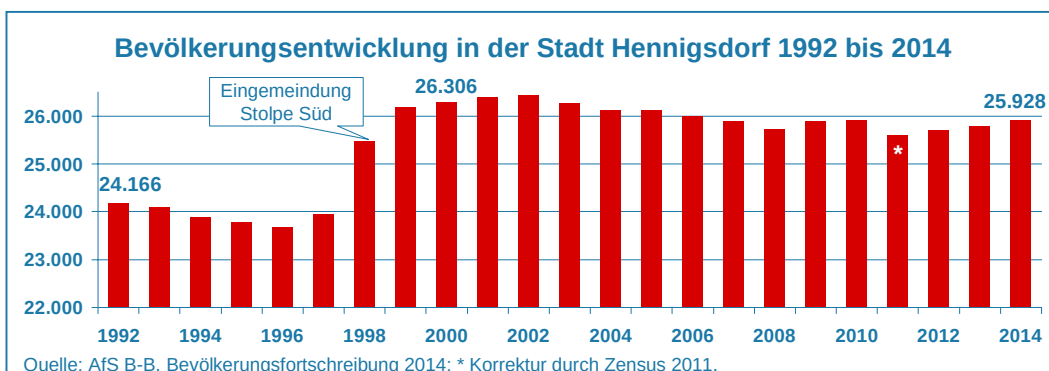


Entwicklung der Einwohnerzahl in Hennigsdorf

In Hennigsdorf lebten Ende des Jahres 2014 insgesamt 25.928 Menschen. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dieses einer Steigerung der Einwohnerzahl um 0,5 % bzw. einem Zuwachs von 128 Bürgern. Von den insgesamt 1.272 ausländischen Bürgern, mit 25 verschiedenen Nationalitäten, halten sich 459 Personen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in der Stadt auf.

aber nach wie vor die mittleren Jahrgänge im Alter von 27 bis 39 Jahre und die 40- bis 64-Jährigen. Gut 52 % aller Hennigsdorfer sind in diesem sogenannten Erwerbsalter. Knapp 8 % sind Jungerwachsene, die sich entweder in der Ausbildung befinden oder ebenfalls bereits erwerbstätig sind.

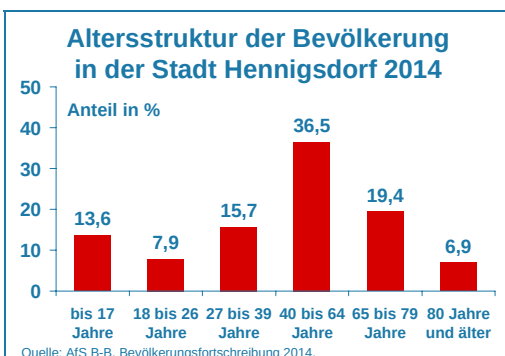
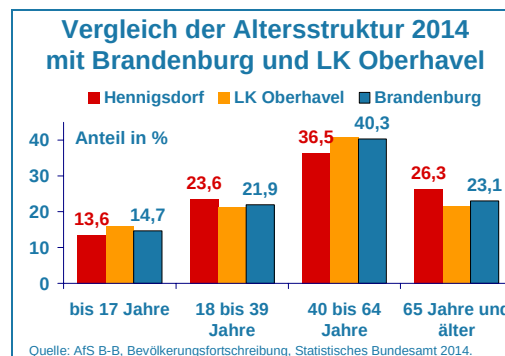
Der Anteil der Kinder bis 17 Jahre liegt derzeit bei 13,6 % und damit erneut über dem zuletzt veröffentlichten Wert von 2013 (13,3 %).



1

Demografische Struktur der gegenwärtigen Bevölkerung*

Hennigsdorf ist die zweitgrößte Stadt des Landkreises Oberhavel und ein bedeutender Wohn- und Arbeitsstandort in der Region. Dieses bildet sich auch deutlich in der Altersstruktur der Hennigsdorfer Bürgerinnen und Bürger ab.



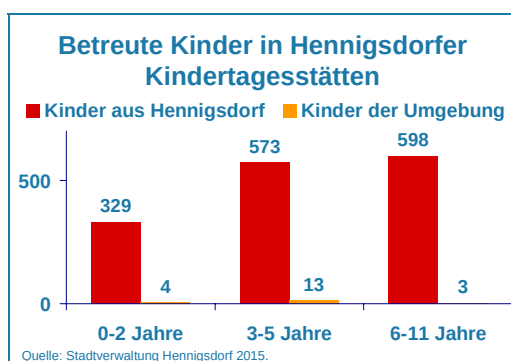
Mehr als ein Viertel der Bevölkerung ist inzwischen über 65 Jahre alt und überwiegend bereits im Ruhestand. Den größten Bevölkerungsanteil haben

Beim Vergleich zur Altersstruktur mit der Umgebung ist ebenfalls erkennbar, dass die Hennigsdorfer Bevölkerung städtischer zusammengesetzt ist, d. h. der Anteil der Ruheständler im Alter ab 65 Jahre ist überdurchschnittlich hoch und es leben etwas mehr junge Erwachsene (18 bis 39 Jahre) in Hennigsdorf als im Landkreis Oberhavel oder in Brandenburg insgesamt. Dagegen ist der Minderjährigenanteil leicht unterdurchschnittlich, steigt aber kontinuierlich an. Allein im Jahr 2014 wurden 224 Kinder geboren.

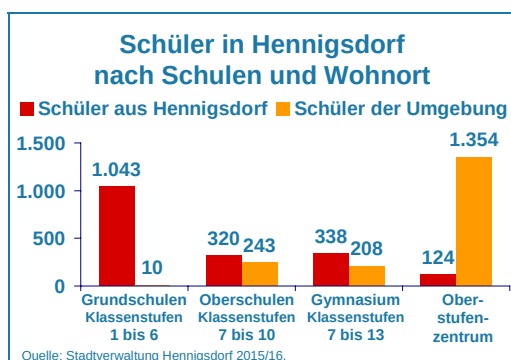


Betreute Kinder und Jugendliche in Hennigsdorfer Kitas und Schulen

Hennigsdorf bietet für seine Kinder und Jugendlichen sehr gute Betreuungs- und Schulangebote.



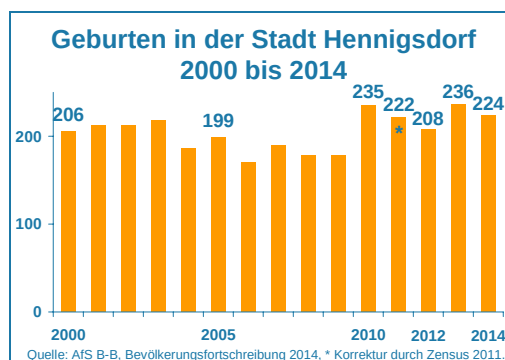
In den kommunalen Kindertagesstätten, dem katholischen Kindergarten und bei Tagespflegepersonen werden derzeit insgesamt 1.520 Kinder betreut, fast alle wohnen auch in der Stadt. 573 Kinder sind im Alter von 3 bis 5 Jahren, von den kleineren Hennigsdorfern bis 2 Jahre sind es 329 und von den Größeren bis 11-jährigen Schülern 598.



Insgesamt gehen gegenwärtig 3.640 Schüler auf eine der Hennigsdorfer Schulen, darunter 1.815, die im Umland wohnen. Die Grundschulen besuchen fast ausschließlich Kinder aus Hennigsdorf, zurzeit sind es 1.043. In den weiterführenden Schulen werden momentan 782 Jugendliche aus Hennigsdorf und 1.805 aus den Gemeinden der Umgebung unterrichtet.

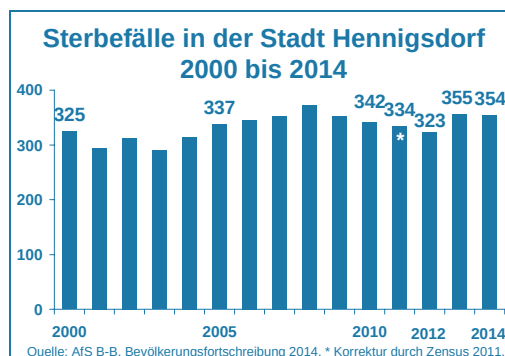
Bevölkerungsentwicklung in der Stadt Hennigsdorf

Die Entwicklung der Bevölkerung einer Stadt ergibt sich vor allem durch die natürliche Bevölkerungsentwicklung, die aus den Geburten und Sterbefällen resultiert, sowie aus den Wanderungen, d. h. den Zu- und Fortzügen, über die Gemeindegrenzen.



Im Jahr 2014 wurden mit 224 Kindern wiederum mehr Kinder als noch in den 2000er-Jahren geboren. Bis zum Ende dieses Jahrzehnts werden weiterhin um die 200 Geburten pro Jahr prognostiziert. Langfristig ist jedoch mit geringeren Geburtenzahlen zu rechnen.

Die Sterbefälle sind in den vergangenen Jahren leicht gesunken und im Jahr 2014 mit 354 verstorbenen Hennigsdorfern stagnieren sie auf dem Niveau des Vorjahres 2013.



Von 2010 bis 2014 sind somit insgesamt 1.587 Hennigsdorfer verstorben

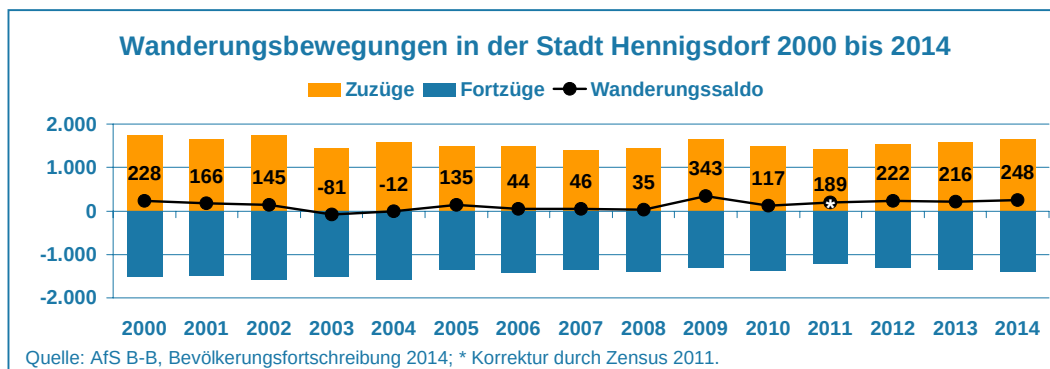


und nur 1.045 Neugeborene hinzugekommen. Daraus ergibt sich ein negativer Saldo der natürlichen Bevölkerungsentwicklung für Hennigsdorf von 542 Einwohnern in den letzten fünf Jahren. Im Jahr 2014 betrug der negative natürliche Bevölkerungssaldo -130 Personen.

Neben der natürlichen Entwicklung ist auch der sogenannte Wanderungssaldo, d. h. die Summe der Zu- und Fortzüge ausschlaggebend für die Bevölkerungsentwicklung einer Stadt.

Den größten Anteil an der Wanderungsgewinnen stellen mit jeweils rd. 30 % die 18- bis 25-Jährigen sowie die 36- bis 65-Jährigen. Weitere 18 % der Wanderungsgewinne gehen auf die 26- bis 35-Jährigen zurück sowie 14 % auf die 66- bis 80-Jährigen.

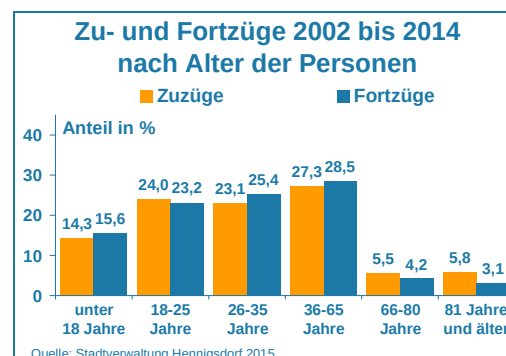
Zusammengenommen bedeutet dies, dass knapp die Hälfte der Wanderungsgewinne auf die jungen Erwachsenen im Alter zwischen 18 und 35 Jahren zurückgeht. Insgesamt sind 2014 rd. 800 Menschen in dieser Al-



Im Jahr 2014 betrug der Wanderungssaldo 248 Personen, d. h. es sind mehr Personen nach Hennigsdorf zugezogen als fortgezogen. Damit ist der Wanderungssaldo für die Stadt weiterhin positiv und liegt im dritten Jahr hintereinander bei gut 200 Personen pro Jahr, die nicht nur den jährlichen Verlust durch die natürliche Bevölkerungsentwicklung (mehr Sterbefälle als Geburten) kompensieren, sondern durch einen Überschuss jährlich auch zu einem kleinen Bevölkerungswachstum in der Stadt beitragen.

Auch 2014 hat Hennigsdorf wieder einen positiven Wanderungssaldo in allen Altersgruppen der Bevölkerung, allerdings mit deutlichen Unterschieden in der Größe.

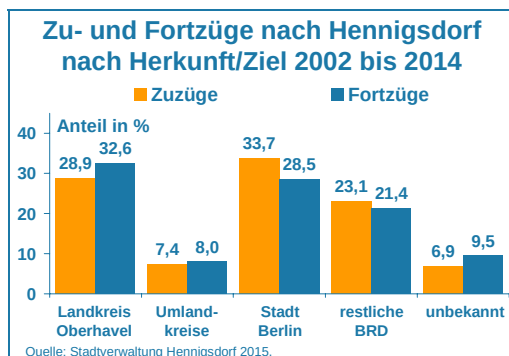
tersgruppe zugezogen. Damit ist auch 2014 die Zuwanderung dieser Personen ein wesentlicher Beitrag zur Verjüngung der Hennigsdorfer Bevölkerung.



Wie in den Vorjahren hat Hennigsdorf an den Landkreis Oberhavel mehr Personen abgegeben als zugezogen sind. Der Wanderungsverlust hat sich



sogar noch verstärkt, er liegt nunmehr bei rd. 140 Personen im Jahr.



Weiterhin positiv haben sich dagegen die Wanderungsgewinne aus Berlin entwickelt, im Jahr 2014 sind rd. 500 Personen aus Berlin zugezogen und etwa 300 Hennigsdorfer nach Berlin fortgezogen, so dass sich im Saldo ein Wanderungsgewinn von rd. 200 Personen für Hennigsdorf ergibt. Das ist der höchste Wert für die Wanderungsverflechtung mit Berlin seit rd. 10 Jahren.

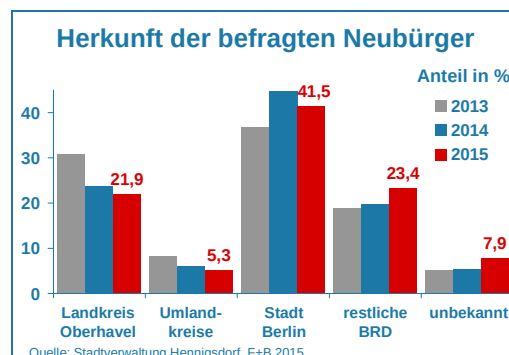
Ähnlich positiv haben sich die Zuwanderungen aus dem Bundesgebiet entwickelt. Hier hat Hennigsdorf 2014 einen Wanderungsgewinn von ebenfalls gut 200 Personen und damit den stärksten Zugewinn, den die Stadt bislang überhaupt hatte. Er setzt sich zusammen aus einer Fortwanderung in das übrige Bundesgebiet in Höhe von rd. 270 Personen und einer Zuwanderung von knapp 500 Personen.

Damit lässt sich für Hennigsdorf auch im Jahr 2014 feststellen, dass die überaus positive Entwicklung der Bevölkerung der letzten Jahre durch die Zuwanderungen weiter anhält. Die Stadt kann dadurch nicht nur den negativen Trend der natürlichen Bevölkerungsentwicklung erneut ausgleichen, sie kann auch einen wieder leicht ansteigenden Einwohnerverlust an das

Umland kompensieren und darüber hinaus bleibt noch ein Wanderungsgewinn bestehen, der zu einem weiteren leichten Anstieg der Bevölkerungszahl in Hennigsdorf führt.

Ergebnis der Befragung von Zuwanderern in die Stadt Hennigsdorf

Seit August 2010 werden in Hennigsdorf alle Neubürger bei ihrer Anmeldung u. a. um einige Auskünfte zu ihren Zuzugsgründen und ihrer geplanten Wohndauer in der Stadt gebeten. Die Teilnahme an dieser Befragung ist selbstverständlich freiwillig. Aus den Antworten erhält die Stadtverwaltung weitere Hinweise darauf, wie Hennigsdorf zukünftig noch attraktiver für die Bürger entwickelt werden kann.



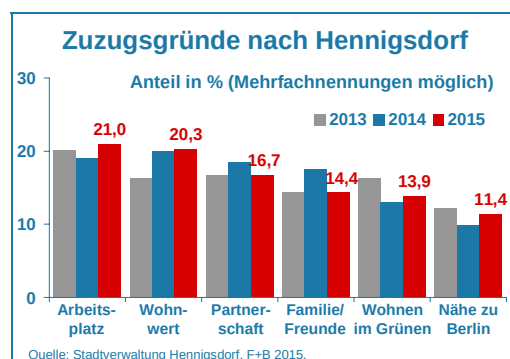
Von den Neubürgern, die sich 2015 an der Befragung beteiligt haben, kamen knapp 42 % aus Berlin, rd. 22 % aus dem angrenzenden Landkreis Oberhavel und knapp ein Viertel aus dem übrigen Deutschland. Erst an fünfter Stelle folgen die weiteren Umlandkreise Hennigsdorfs. Im Großen und Ganzen ist die Verteilung im Vergleich mit den Vorjahren recht stabil. Im vergangenen Jahr sind etwas mehr Fernzuwanderer als Personen aus den Umlandkreisen Hennigsdorfs und aus Berlin zu beobachten.



Von etwa der Hälfte der ehemaligen Berliner ist auch bekannt, in welchem der Stadtbezirke sie vorher gewohnt haben. Mehrheitlich sind sie aus den an Hennigsdorf angrenzenden Bezirken Reinickendorf und Spandau (insg. 58 %) zugezogen.

Ähnlich verhält es sich mit denjenigen, die aus dem Landkreis Oberhavel zuwanderten, auch sie kommen ganz überwiegend aus der näheren Umgebung, insbesondere aus Oranienburg, Oberkrämer und Velten.

Gefragt wird auch, ob man früher schon einmal in Hennigsdorf gelebt hat, also Rückkehrer an einen bereits bekannten Ort ist. Dieses trifft aber lediglich auf rd. 9 % zu, ist also für die Wohnortwahl wenig bedeutsam.

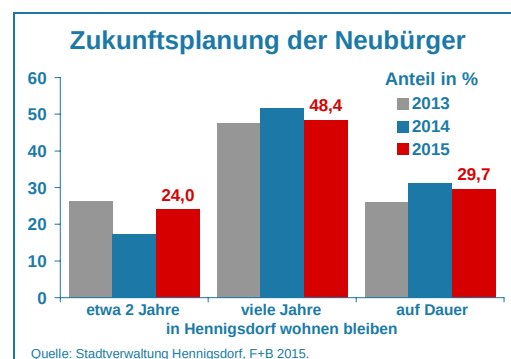


Der am häufigsten genannte Zuzugsgrund nach Hennigsdorf ist auch 2015 wieder der Arbeits- oder Ausbildungsplatz, 21 % sind deshalb in die Stadt gezogen. Persönliche Gründe wie das Zusammenziehen mit einem Partner (17 %) und die Nähe zur Familie oder zu Freunden (14 %) gaben insgesamt 31 % der Befragten an.

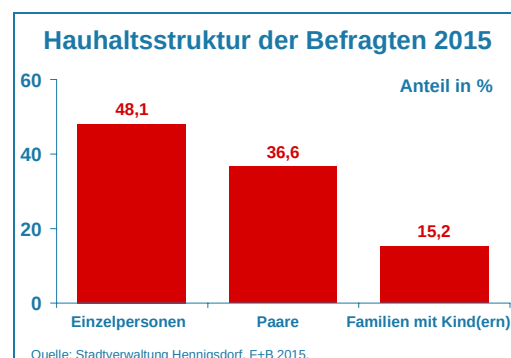
Für 20 % der Befragten steht die Verbesserung der Wohnsituation im Vordergrund und das Wohnen im Grünen für knapp 14 %. Diese Wohnwertfaktoren sind mit zusammengefasst rd. 34 % inzwischen ebenso wichtig wie

die sozialen Aspekte der Partnerschaft oder des familiären Zusammenhalts.

Die Lage in unmittelbarer Nähe zu Berlin ist ebenfalls mit einem Anteil von gut 11 % ein nennenswerter Grund, nach Hennigsdorf zu ziehen. Damit entfallen die meisten der Zuzugsgründe, nämlich insgesamt rd. 46 %, auf die positiven Standortfaktoren eines guten Wohnwertes in grüner Umgebung am Stadtrand der Hauptstadt.



Mehrheitlich wollen die Neubürger an der neuen Wohnsituation auch langfristig nichts ändern: Gut 78 % aller Befragten planen viele Jahre oder sogar dauerhaft in Hennigsdorf wohnen zu bleiben. Lediglich knapp ein Viertel der Befragten weiß schon jetzt, dass der Aufenthalt in der Stadt nur von kurzer Dauer sein wird.

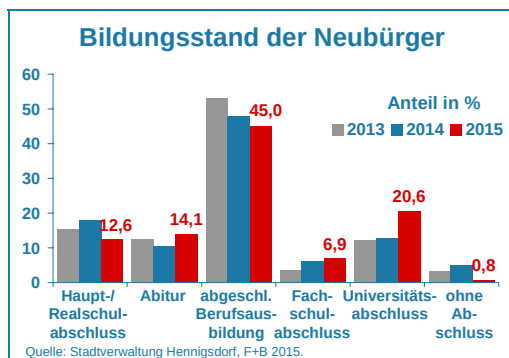


Gefragt nach dem Haushaltstyp gaben rd. 37 % der Befragten an, als Paar zusammen in Hennigsdorf zu wohnen. Familien mit Kind(ern) haben einen

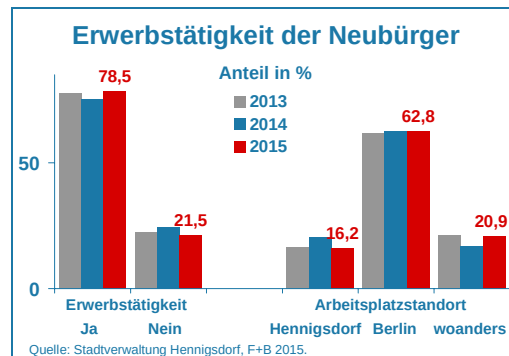


Anteil von gut 15 % und rd. 48 % der befragten Neubürger sind Einpersonenhaushalte.

Der Bildungsstand der neuen Bürger Hennigsdorfs ist wie in den Vorjahren hoch, sie haben zu rd. 73 % eine abgeschlossene Berufsausbildung, Hochschulreife oder einen Hochschulabschluss.



Hervorhebenswert ist, dass fast 79 % aller befragten Neubürger gegenwärtig erwerbstätig sind. Von ihnen haben knapp 63 % ihren Arbeitsplatz in Berlin. In Hennigsdorf arbeiten gut 16 %.



Zusammenfassend ist aus dieser kurzen Analyse der Hintergründe der Zuwanderung nach Hennigsdorf wieder festzustellen, dass die Stadt ein attraktiver Wohnort im Grünen am Rande Berlins ist, der zwar viele Menschen aus der näheren Umgebung, aber auch aus weiter entfernten Regionen anzieht. Arbeit und Ausbildung sind noch immer wichtige Zuzugsgründe, für die Standortwahl ist aber nicht ausschließlich der Arbeitsort, sondern mehrheitlich der Wohnort Hennigsdorf ausschlaggebend.



Anhang

1 Bevölkerung und Bevölkerungsentwicklung

Tabelle 1.1 Hennigsdorfer Bevölkerung am Hauptwohnsitz 1992 bis 2014

Jahr	Bevölkerung Hauptwohnsitz (jeweils 31. Dez.)	Bevölkerungs- entwicklung ¹		Index	
		absolut	in %	1992 = 100	2000 = 100
1992	24.166				
1993	24.099	-67	-0,3	99,7	
1994	23.896	-203	-0,8	98,9	
1995	23.795	-101	-0,4	98,5	
1996	23.676	-119	-0,5	98,0	
1997	23.955	279	1,2	99,1	
1998	25.472	1.517*	6,3	105,4	
1999	26.197	725	2,8	108,4	
2000	26.306	109	0,4	108,9	
2001	26.390	84	0,3	109,2	100,3
2002	26.435	45	0,2	109,4	100,5
2003	26.282	-153	-0,6	108,8	99,9
2004	26.142	-140	-0,5	108,2	99,4
2005	26.139	-3	0,0	108,2	99,4
2006	26.007	-132	-0,5	107,6	98,9
2007	25.891	-116	-0,4	107,1	98,4
2008	25.729	-162	-0,6	106,5	97,8
2009	25.900	171	0,7	107,2	98,5
2010	25.909	9	0,0	107,2	98,5
2011**	25.597	-312	-1,2	105,9	97,3
2012	25.704	107	0,4	106,4	97,7
2013	25.800	96	0,4	106,8	98,1
2014	25.928	128	0,5	107,3	98,6

Quelle: AfS B-B, Bevölkerungsfortschreibung, 2014.

¹ einschließlich Bestandsänderungen durch AfS B-B

* Eingemeindung Stolpe-Süd

** Korrektur durch Zensus 2011



Tabelle 1.2 Natürliche Bevölkerungsentwicklung Hennigsdorfs 2000 bis 2014

Jahr	Geburten	Sterbefälle	Saldo
2000	206	325	-119
2001	212	294	-82
2002	212	312	-100
2003	218	290	-72
2004	186	314	-128
2005	199	337	-138
2006	170	346	-176
2007	190	353	-163
2008	178	372	-194
2009	178	352	-174
2010	235	342	-107
2011	222	334	-112
2012	208	323	-115
2013	236	355	-119
2014	224	354	-130
Summe	2.994	4.882	-1.758

Quelle: AfS B-B, Bevölkerungsfortschreibung, 2014.

Tabelle 1.3 Wanderungsstatistik Hennigsdorfs 2000 bis 2014

Jahr	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
2000	1.740	1.512	228
2001	1.646	1.480	166
2002	1.735	1.590	145
2003	1.440	1.521	-81
2004	1.578	1.590	-12
2005	1.491	1.356	135
2006	1.477	1.433	44
2007	1.393	1.347	46
2008	1.440	1.405	35
2009	1.658	1.315	343
2010	1.483	1.366	117
2011	1.402	1.213	189
2012	1.545	1.323	222
2013	1.569	1.353	216
2014	1.655	1.407	248
Summe	22.742	20.745	1.749

Quelle: AfS B-B, Bevölkerungsfortschreibung, 2014.



2 Altersstruktur

Tabelle 2.1 Altersstruktur der Hennigsdorfer Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Altersgruppen	Bevölkerung am Hauptwohnsitz (31.12.2014)		darunter nach Geschlecht			
	absolut	in %	männlich		weiblich	
			absolut	in %	absolut	in %
0 bis 2 Jahre	666	2,6	327	2,6	339	2,5
3 bis 5 Jahre	631	2,4	346	2,7	285	2,1
6 bis 12 Jahre	1332	5,1	672	5,3	660	5,0
13 bis 17 Jahre	901	3,5	447	3,5	454	3,4
18 bis 26 Jahre	2054	7,9	1.090	8,6	964	7,2
27 bis 39 Jahre	4074	15,7	2.118	16,8	1.956	14,7
40 bis 64 Jahre	9459	36,5	4.733	37,5	4.726	35,5
65 bis 79 Jahre	5020	19,4	2.263	17,9	2.757	20,7
80 bis 89 Jahre	1546	6,0	588	4,7	958	7,2
90 Jahre und älter	245	0,9	39	0,3	206	1,5
Insgesamt	25.928	100,0	12.623	100,0	13.305	100,0

Quelle: AfS B-B, Bevölkerungsfortschreibung, 2014.

Tabelle 2.2 Vergleich der Altersstruktur der Bevölkerung in Hennigsdorf,
im Landkreis Oberhavel und in Brandenburg

Ort/Region	Bevölkerung 31.12.2014 Anteil in % nach Altersgruppen			
	bis 17 Jahre	18 bis 39 Jahre	40 bis 64 Jahre	65 Jahre und älter
Hennigsdorf	13,6	23,6	36,5	26,3
Landkreis Oberhavel	16,0	21,4	41,0	21,6
Brandenburg	14,7	21,9	40,3	23,1

Quelle: AfS B-B, Bevölkerungsfortschreibung, Statistisches Bundesamt, 2014.



3 Betreuungseinrichtungen

Tabelle 3.1 Betreute Kinder in Hennigsdorfer
Kindertagesstätten und Tagespflegeplätzen

Herkunft der Kinder	Betreute Kinder	darunter nach Altersgruppen		
	Insgesamt	0 bis 2 Jahre	3 bis 5 Jahre	6 bis 11 Jahre
Kinder aus Hennigsdorf	1.500	329	573	598
Kinder der Umgebung	20	4	13	3
Insgesamt	1.520	333	586	601

Quelle: Stadtverwaltung Hennigsdorf 2015.

Tabelle 3.2 Schüler in Hennigsdorf nach Schulform

Herkunft der Schüler	Schüler	darunter nach Schulform			
	Insgesamt	Grund- schulen	Ober- schulen	Gym- nasium	Ober- stufen- zentrum
Kinder aus Hennigsdorf	1.825	1.043	320	338	124
Kinder der Umgebung	1.815	10	243	208	1.354
Insgesamt	3.640	1.053	563	546	1.478

Quelle: Stadtverwaltung Hennigsdorf 2015.



Herausgeber:

Stadtverwaltung Hennigsdorf

Rathausplatz 1
16761 Hennigsdorf

Telefon: (0 33 02) 877-0
E-Mail: stadtverwaltung@hennigsdorf.de
www.hennigsdorf.de

Datenquellen:

Stadtverwaltung Hennigsdorf, 2015
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS B-B), Potsdam, 2015
Statistisches Bundesamt, 2014

Analysen und Text:

F+B Forschung und Beratung
für Wohnen, Immobilien und Umwelt GmbH
Adenauerallee 28
20097 Hamburg

Telefon: (040) 28 08 10-0
E-Mail: service@f-und-b.de
www.f-und-b.de